

HERBSTBRIEF

2025

Mit Erstaunen sahen wir schon gegen Ende Juli orange-goldene Sanddornbeeren in der Rheinaue leuchten!

Üblicherweise begann unsere Ernte Mitte August am Rheinufer oder an der Rhône, wo die frühesten Beeren reifen, gefolgt von diesen köstlichen Vitaminspendern in höheren Lagen. Den goldenen Abschluss unserer Ernte bilden Steilhänge im Engadin. Soeben haben wir die letzte Fracht nach Hause gefahren und gleich frischen Saft gepresst, doch dazwischen liegen viele unvergessliche und schöne Tage bei harter Arbeit!

Schon zum zehnten Mal waren unsere jungen Freunde Emanuel und Adonis dabei und auch ihr Cousin Edi gesellte sich dazu. Während ihrer Semesterferien an den Universitäten in Rumänien haben sie uns jeweils die strengste Arbeit abgenommen. Nun haben sie ihre Studien mit dem Staatsexamen als Arzt und Informatiker mit Bestnoten abgeschlossen.



Somit wissen wir noch nicht, wie die kommende Ernte aussehen wird, da nun ihr Berufsleben beginnt.

Auch in diesem Jahr waren unsere Eselinnen Fiona und Meli treue Begleiter, wo immer ihre Mithilfe gewünscht war.



Im Frühjahr allerdings waren wir alle sehr traurig: die Geburt von Melis Fohlen (Fiona wurde nicht tragend) verlief erst recht gut. Weil es sehr klein war, wickelten wir das schwache Tierlein in eine Woldecke und legten es neben den warmen Kachelofen. Margrit hat alle zwei Stunden unsere Meli gemolken und die Milch dem Kleinen eingeflösst. Doch am dritten Tag starb es an einer Infektion in den Armen von Margrit. Wie doch auch eine Eselin trauern kann, - wir versuchten uns gegenseitig zu trösten.

Und nun zum Erfreulichen: dieser Sommer / Herbst war in der Surselva ein ausgesprochen gutes Beerenjahr! Die Sanddorn-Büsche leuchteten mit wunderschönen Früchtchen, sodass wir an den Abenden müde und dankbar die kostbare Fracht nach Hause fuhren.

Ein herausragendes Erlebnis war eine Begegnung mit einem Biber am helllichten Tag. Er sprang aus dem Unterholz am Ufer eines Gewässers, wo wir jeweils Sanddornbeeren sammeln, direkt ins Wasser (*unser Titelbild*). Weil Biber mit ihren scharfen, roten Zähnen unsere Sanddornbüsche jedoch stehen



lassen, sind sie uns sehr willkommen.



Und immer wieder erfreuten uns die voll Beeren hangenden Büsche in dieser wunderschönen Bergwelt, sei es in der Surselva, dem Prättigau oder im Engadin. Im Wallis hingegen suchten wir in diesem Jahr vergebens.

Auffallend viele Marienkäferchen begleiteten uns vom Frühling bis in den Herbst, sei es ums Haus, oder bei unseren Erntetouren.

Aus dieser Ernte 2025 pressten wir nun schon frischen Saft und mischten den feinen Fruchtsirup. Die sauberen Beeren werden tiefgekühlt gelagert und dann nach Bedarf immer wieder frisch gepresst. Somit können wir Ihnen das ganze Jahr durch die frisch gepressten Vitaminspender zusenden. Dabei werden sie nie erhitzt, was eine besonders sorgfältige Verarbeitung erfordert.



Auch unser Freund Joel Lehmann erntete für uns im bergigen Emmental herrlich duftende Melisse, die wir in unserem „Melibro“ verarbeiten. Als Drittes gesellt sich der Wacholder dazu, mit seinen herben ätherischen Ölen.

Nun, im Spätherbst sind die Sonnentage mit leuchtenden Farben und klarer Sicht besonders prächtig und die Berge strahlen weiss, während das Mittelland oft unter einer Nebeldecke bleibt. Dann gibt es Tage, an denen Trans direkt am (Nebel-) Meer liegt.

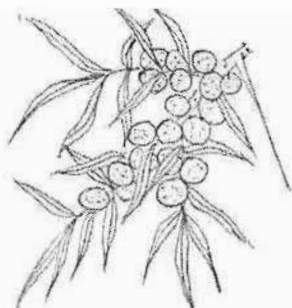


Für dieses Privileg sind wir dankbar und erfreuen uns täglich an der Natur.

Auch Ihnen wünschen wir von Herzen viel Dankbarkeit, gerade in der Zeit der vielen bedrohlichen Meldungen aus aller Welt.

Mit lieben Grüßen, Ihr Sanddorn-Team aus Trans im Domleschg, Grau(Blau!)Bünden

Adolf und Margrit Hartmann, mit guten Helfern, zwei- und vierbeinig!



sanbro

Sanddorn - die vitaminreichsten Beeren der Welt

Die vollgereiften Wildfrüchte sind von uns selbst gepflückt in den Bergen Graubündens.

Inhalt: reiner, kaltgepresster Sanddornbeeren-Saft, mit Fruchtzucker gesüsst oder als Ursaft rein, ungesüsst.

Sanddornbeeren enthalten die Vitamine: A, B1, B2, B5, B6, Bc, B12, C, E, F, H, P, PP. Diese Vitamine stärken das Immunsystem.

Zum Verdünnen als Getränk oder Beigabe ins Müesli, Joghurt etc.

melibro

Melissensirup mit Hagebutte - beruhigend und nervenstärkend

Die Melisse beruhigt das Nervensystem, hilft zum besseren Einschlafen, senkt erhöhten Blutdruck und fördert die Hautfunktionen.

Die Hagebutte ist reich an Vitaminen, insbesondere A und C, schützt und stärkt.



wachobro

Wacholder-Latwerge der gesunde Brotaufstrich

oder

Wacholder-Extrakt rein

Stoffwechsel und Verdauung werden aktiviert; regt die Nierentätigkeit an.



sanbro-Produkte, Schinserstrasse 1, 7407 Trans GR
E-Mail: sanbro@gmx.ch · Internet: www.sanbro.ch

Tel. 081 630 10 20